1. Gemeinsames Lesen…
2. Beim Lesen unbekannte Wörter unterstreichen…
3. Unbekannte Wörter gemeinsam erklären…
4. Beim Lesen romantische Wörter-Motive-Symbole unterstreichen…
5. Romantische Wörter-Motive-Symbole gemeinsam erklären…
6. Inhalt verstehen…
7. Erzähltechniken bestimmen…
8. Erzählform
9. Erzählhaltung
10. Erzählte Zeit…
11. Erzählperspektive
12. Charakterbeschreibung-Reinhard…
13. Charakterbeschreibung-Elisabeth…
14. Charakterbeschreibung-Erich…
15. Charakterbeschreibung-Mutter Elisabeths…
16. Charakterbeschreibung-Mutter Reinhards…
17. Die Novelle als romantische Novelle ınterpretieren…

DER ALTE

Der Mond schien nicht mehr in die Fensterscheiben; es war dunkel geworden; der Alte aber saß noch immer mit gefalteten Händen in seinem Lehnstuhl und blickte vor sich hin in den Raum des Zimmers.

Allmählich verzog sich vor seinen Augen die schwarze Dämmerung um ihn her zu einem breiten dunkeln See; ein schwarzes Gewässer legte sich hinter das andere, immer tiefer und ferner, und auf dem letzten, so fern, daß die Augen des Alten sie kaum erreichten, schwamm einsam zwischen breiten Blättern eine weiße Wasserlilie.

Die Stubentür ging auf, und ein heller Lichtschimmer fiel ins Zimmer. „Es ist gut, daß Sie kommen, Brigitte," sagte der Alte. „Stellen Sie das Licht auf den Tisch!"

Dann rückte er auch den Stuhl zum Tisch, nahm eines der aufgeschlagenen Bücher und vertiefte sich in Studien, an denen er einst die Kraft seiner Jugend geübt hatte.